

Trotz Windstille zum Sturmeinsatz: Feuerwehr mit Kettensäge unterwegs

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 16. Mai 2020 um 05:14 Uhr

Gefahr für Autofahrer

Trotz Windstille zum Sturmeinsatz: Feuerwehr mit Kettensäge unterwegs



Von Marc H e n k e l

Samstag 16. Mai 2020 - **Langendamm (wbN)**. Es ist 20:15 Uhr am Freitag, als die **Meldeempfänger der Feuerwehr Langendamm** ertönten. „**Sturmeinsatz: Baum droht zu fallen!**“ lautete der Alarmtext und sorgte für teilweise fragende Gesichter. Kein Wind und dennoch ein Sturmeinsatz?

Ein Spaziergänger hatte am Fuhrenkamp Ecke Überm Berge einen gut 10 Meter hohen Baum bemerkt, der sich in einen anderen Baum verfangen hatte.

(Zum Bild: In der Abenddämmerung haben die Einsatzkräfte den Baum zerkleinert und beseitigt. Er hätte zur großen Gefahr für Autofahrer und Fußgänger werden können. Foto: Marc Henkel / Feuerwehr Nienburg)

Fortsetzung von Seite 1 Da der Spaziergänger hier eine starke Gefahr für Autofahrer und Fußgänger vermutete, rief dieser die Polizei. Nach der Inaugenscheinnahme der Beamten, wurde die Feuerwehr Langendamm alarmiert um die Gefahr zu beseitigen.

Mit zwei Fahrzeugen, 14 Einsatzkräften und einer Kettensäge wurde der Baum angesägt bevor dieser krachend zu Boden viel. Anschließend zerkleinerten die Einsatzkräfte den Baum und reinigten die Einsatzstelle.

Trotz Windstille zum Sturmeinsatz: Feuerwehr mit Kettensäge unterwegs

Geschrieben von: Lorenz

Samstag, den 16. Mai 2020 um 05:14 Uhr
